



Presseinformation

20. März 2008
Seite 1

Bundesministerin Dr. Annette Schavan würdigt die Preisträger des Awards »digital sparks« 2008

»digital sparks« Award 2008 –
Projekte werden erneut auf der Internetplattform
für Medienkunst und elektronische Kultur
»netzspannung.org« publiziert

**Unter dem Motto »Digitale Geschichten – Interaktive Räume
– Intelligente Objekte« wurden im fünften Jahr des »digital
sparks« Wettbewerbs 144 Beiträge eingereicht. Studierende
aus 47 Hochschulen, Akademien und Universitäten aus der
Schweiz, Österreich und Deutschland sowie deutsche
Auslandsstudenten aus Boston und Bozen haben sich
beteiligt. Der auch in diesem Jahr von MARS – Exploratory
Media Lab des Fraunhofer IAIS durchgeführte
Hochschulwettbewerb wird 2008 vom Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF) als TalentScout gefördert.
Jetzt stehen die Preisträger fest. Die Verleihung der Preise
findet am 26. April 2008, um 20 Uhr beim EMAF- European
Media Art Festival in Osnabrück statt.**

Die Einreichungen umfassen Projekte aus Medienkunst, medialer
Architektur, Produkt- und Informationsdesign sowie
Medieninformatik. Lehrende haben die Beiträge in ihrer Rolle als
Mentoren und im Kontext der Lehre kommentiert. In Folge haben
118 Experten die eingereichten Projekte online begutachtet und
dann 66 Projekte nominiert. Die Jury hat drei Projekte mit dem
»digital sparks« Award ausgezeichnet sowie sechs lobende
Erwähnungen ausgesprochen.

Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS

Prof. Dr. Thomas Christaller
Prof. Dr. Stefan Wrobel (geschäftsführend)

Schloss Birlinghoven
53754 Sankt Augustin

Pressekontakt:

Ute Schütz
Institutskommunikation & Strategie
Telefon: 02241 14-3482
Telefax: 02241 14-43482
ute.schuetz@iais.fraunhofer.de

www.iais.fraunhofer.de

Frau Bundesministerin Dr. Annette Schavan schätzt das Konzept
des Wettbewerbs und den wachsenden Talentpool auf
»netzspannung.org« besonders deshalb, weil er »Einblick in die
Arbeit der Medienstudiengänge gibt und das Können der
Nachwuchstalente sichtbar macht, die heute erfolgreich national
und international in Forschung, Lehre, Medienkunst und in der
Wirtschaft tätig sind.« Mit einem Blick auf »die berufliche
Entwicklung von Preisträgern der vorangegangenen Jahre« weist
die Forschungs- und Bildungsministerin daraufhin, dass »mit dem
Wettbewerb »digital sparks« ein Erfolgskonzept zur Förderung von
Talenten entwickelt wurde«.



20. März 2008
Seite 2

Fraunhofer IAIS erforscht und entwickelt innovative Systeme, um Daten zu analysieren und Informationen zu erschließen, in Software und Hardware. Die Kernkompetenzen des Instituts umfassen maschinelles Lernen und adaptive Systeme, Data Mining und Business Intelligence, automatische Medienanalyse, interaktive Erschließung und Exploration sowie autonome Systeme.

Die »**digital sparks**« **Awards 2008** gehen an:

- » **Click & Glue.** Ein System, das sich selbst einsperrt von Jana Linke, Universität der Künste Berlin
- » **Rauschen & Brausen I – IV.** Videoinstallation von Daniel Burkhardt, Kunsthochschule für Medien Köln
- » **Wartende Maschinen.** Zur Ästhetik des Hinterhalts von Hannes Waldschütz, Hochschule für Künste Bremen

»**digital sparks**« **Honorary Mentions 2008** - Lobende Erwähnungen wurden ausgesprochen für:

- » **Rechnender Raum.** Digital-kinetische Skulptur von Ralf Baecker, Kunsthochschule für Medien Köln
- » **Rückblende.** Ein interaktiver Animationsfilm von Nils Deneken, Universität Duisburg-Essen
- » **SARoskop.** Installation von Martin Hesselmeier, Kunsthochschule für Medien Köln
- » **schüchterne lichter.** Interaktive Installation von Mey Lean Kronemann, Fachhochschule Potsdam
- » **Sensisphere.** Eine vollkommen intuitive, interaktive Rauminstallation von Benjamin Mayer, Martin Spengler, Fachhochschule Augsburg
- » **touched echo. Performative** Installation von Markus Kison, Universität der Künste Berlin

Die Preisträger erhalten Produktionsstipendien von insgesamt 7500.- €. Alle Einreichungen zu »digital sparks08« werden wie in den vorhergehenden Wettbewerben auf der Internetplattform für Medienkunst und elektronische Kultur »netzspannung.org« publiziert.

**Fraunhofer-Institut für
Intelligente Analyse- und
Informationssysteme IAIS**

Prof. Dr. Thomas Christaller
Prof. Dr. Stefan Wrobel (geschäftsführend)

Schloss Birlinghoven
53754 Sankt Augustin

Pressekontakt:

Ute Schütz
Institutskommunikation & Strategie
Telefon: 02241 14-3482
Telefax: 02241 14-43482
ute.schuetz@iais.fraunhofer.de

www.iais.fraunhofer.de

Kontakt:

Monika Fleischmann / Wolfgang Strauss
Info (at) netzspannung.org
Fraunhofer IAIS

- » <http://netzspannung.org/digital-sparks>
- » <http://netzspannung.org/digital-sparks/08/jury/>
- » <http://netzspannung.org/digital-sparks/08/award/>
- » <http://netzspannung.org/about/press/press-images/>

Diesen Text und passende Bildmotive finden Sie im Internet unter
www.iais.fraunhofer.de/pressemitteilungen.html